



**Jesus Christus lehrt:
Der Weg zur Einheit
durch die Liebe**

34. Schulung

**Umsonst habt ihr empfangen,
umsonst gebt es weiter!**

Math. 10,8 b

**Für den Inhalt verantwortlich
und zu beziehen durch:
Renate Triebfürst
Bonhoefferstr. 19
90473 Nürnberg
www.liebe-licht-kreis.de**

**Die vorliegende Schulung wurde von JESUS CHRISTUS
dem Liebe-Licht-Kreis Nürnberg,
der sich seit 1986 zusammengefunden hat,
durch das Innere Wort geschenkt.
Die Schulung 1 - 70 erfolgte von Jan. 1992 - März 1995.**

Wo immer sich eine Gemeinschaft zusammenfindet, die
diesen angebotenen Weg beschreitet darf sie sich
Liebe-Licht-Kreis nennen.

**Liebe zu allen Mitmenschen
Erkenne dich im Nächsten
Persönlichkeitserforschung**

34. Schulung

Meine treuen Schüler, ICH, JESUS CHRISTUS euer Freund und Bruder, strahle mit Meinem Verständnis, das aus der Liebe strömt, in eure menschlichen Herzen ein. ICH weiß sehr wohl, was es bedeutet, im Menschengewand mit den an diesem haftenden Schwächen über die Erde zu gehen. Deshalb betone ICH ganz besonders, daß alles, was ICH euch in den Schulungen über das prophetische Wort sage, nur weg-weisend für euch sein soll, nicht weg-bestimmend, denn ihr seid frei, absolut frei. Jeder von euch geht mit Mir in seinem Inneren seinen persönlichen Weg.

Alles, was ICH euch über die UR-Heimat berichte, über das Fall-geschehen, in der Vergangenheit und auch zukünftig, ist für euch kein Glaubensdogma. Es steht euch frei, Mein WORT anzunehmen oder auch nicht, und zwar aus dem einzigen Grund, daß Wahrheit nur in euch selbst als solche erkannt werden kann. Was euch durch Werkzeuge berichtet wird, sollt ihr stets in eurem Inneren prüfen. Im Fortschreiten auf dem Lichtpfad schult ihr euch in eurem Empfinden, so daß ihr zu dem Wissen gelangt, aus der inneren Weisheit schöpfend: "so ungefähr, wie es geschildert wird, könnte es sein", denn wie es wirklich ist, Meine Geliebten, könnt ihr mit eurem menschlichen Verstand nicht begreifen und auch nicht ergründen, zu hochschwingend ist die heiligste Wahrheit aus GOTT, dem VATER.

Was euch übermittelt wird, ist jeweils auf niedrig schwingende Empfindungen herabtransformiert, die sich erst nach und nach durch die Schulung erhöhen und euch dadurch die innere Weisheit erschließen. Deshalb ist alles, was ihr lest, was ihr hört nur im Ansatz die Wahrheit. Ihr selbst seid aufgerufen, in eurem Inneren zu forschen und die Schöpfungsgesetze selbst zu erleben, denn alle Gesetze münden in das eine, das Liebe heißt.

Für euer derzeitigen Bewußtsein ist es wichtig, das Gute zu behalten und das andere, was ihr noch nicht verstehen könnt, beiseite zu legen, und euch auf das zu konzentrieren, was euch hilft, in eurer Entwicklung vorwärtzuschreiten.

So hat jeder unter euch Probleme verschiedenster Art, wie es sich im Gespräch gezeigt hat. Die Angst um die Kinder, um die Wege, die sie noch gehen, Sorgen, die, wie ihr erkannt habt, eure eigenen Belange in den Kindern widerspiegeln, und auch Schwierigkeiten mit dem Körper, der noch zu sehr auf das Diesseits ausgerichtet ist, und daher wird die Kraft im Menschen noch nicht als die Schöpfungskraft aus GOTT erkannt.

ICH weiß, daß ihr auf euren Lebensweg zurückschaut und zweifelnde Gedanken hegt, wie ihr mit eurer Vergangenheit jemals zu Meinen vollbewußten Nachfolgern werden könnt, die das, was ICH vollbracht habe und noch mehr, ebenfalls vollbringen werden. Die Vergangenheit ist unwichtig, das Hier und Jetzt, der Augenblick ist der entscheidende Moment für eure Zukunft.

Die Vergangenheit ist nur insofern wichtig, daß ihr erkennt, diese Eigenschaften habe ich mitgebracht, sie hatten sich schon im Kleinkindalter ausgeprägt und haben sich im Laufe meiner Lebensjahre noch verstärkt. Ihr glaubt, durch die Schuld der Umwelt - ICH aber sage euch, nicht durch die Umwelt, sondern durch euch selbst, denn ihr seid die Erbauer eures Schicksals, eures Lebens. Denn durch euer Verhalten schon im Alter der Kindheit prägt nach und nach unbewußt eure Eltern, eure Erzieher, eure Lehrer, eure Arbeit-geber, ihr schafft euch selbst eure Umgebung.

Ihr seid wahrlich Gestalter eures Lebens. Jede Krankheit, alles was euch widerfährt, hat ihre Ursache in eurem Schöpfungswillen. So schwer verständlich das für euch klingen mag, aber es ist so, denn auch das ist ein Gesetz: DAS GESETZ DES FREIEN WILLENS.

Ein Beispiel:

Ihr kämpft um euer Selbstbewußtsein. Schon in frühester Kindheit wurde euch dieses durch dominante Eltern genommen. Ihr habt nicht gewagt euch gegen ihr Wort zu erheben und seid also in eurem Inneren in Wirklichkeit noch immer der kleine Junge oder das kleine Mädchen, das bis in das Hier und Jetzt seine Einstellung in die Um-welt projiziert, und diese Umwelt reagiert auf eure Projektionen: so wie ihr es erwartet. Als Seele hattet ihr euch die dominanten Eltern ausgesucht, damit ihr früh lernt, euren noch sehr starken Eigenwillen zu bezähmen und zu lernen, den Willen anderer Menschen zu akzeptieren. Im Menschenkleid habt ihr nun zwar den Willen eurer Eltern akzeptiert, doch gleichzeitig habt ihr den Fehler begangen, daß ihr euch jetzt unter den Willen aller anderen Menschen gestellt habt und das Pendel somit nicht in der goldenen Mitte schwingen, sondern in das andere Extrem auspendeln ließt. Ihr habt euch auf den Willen eurer Umwelt ausgerichtet.

Wenn ihr das erkannt habt, so könnt ihr augenblicklich eure Lage ändern, indem ihr euch der GOTTESKINDSCHAFT bewußt seid und auch der Gleichheit aller anderen GOTTESKINDER. Mit Meiner Kraft und Hilfe lernt ihr sodann sehr rasch, daß ihr euren Willen durchaus erfüllen könnt, wenn ihr ihn zuvor in den Willen GOTTES gelegt habt, und zwar aus dem Freiheitsgesetz heraus. Eure Mitmenschen werden dies akzeptieren, werden euer Ja oder Nein annehmen und ihr selbst werdet nicht mehr pendeln zwischen "aber" und "vielleicht", sondern habt euch eine klare Linie gesetzt und geht bewußt euren Weg.

Diese Bewußtheit könnt ihr auch euren Kindern zuströmen. Auch sie sind euch gleich, Kinder des einen Vaters, auch sie gehen ihre Wege an Meiner Hand. Schenkt ihnen die Freiheit vom Inneren her! Diese Freiheit ist eine ganz andere, als die Freiheit im Äußeren. Erkennt, daß ihr zwar nach außen hin eure Kinder gewähren laßt, sie als Erwachsene betrachtet, aber in eurem Inneren spielt sich der gleiche Prozeß ab, wie bei euch, sie sind noch der kleine Junge, das kleine Mädchen, und ihr steht euren Kinder somit ebenfalls im Weg, daß sie zur eigenen Selbstbewußtheit finden. Gleich in welchem Alter die Kinder sind, diese Selbstbewußtheit solltet ihr euren Kindern schon so früh wie möglich schenken: "Ich bin ein Kind des ALLERHÖCHSTEN. Mein Vater, meine Mutter sind mir nur eine Zeitlang Stütze. Ich entwickle mich selbst."

Die Liebe, die ihr in eure Kinder legt, indem ihr sie von Anbeginn an loslaßt und sie nicht als euer eigen betrachtet, sondern als die Kinder des einen Vaters und GOTTES, diese Liebe wird euch mit euren irdischen Kindern verbinden, solange ihr über die Erde geht. Was ihr festzuhalten versucht, woran ihr euch bindet, das werdet ihr verlieren.

Die Lösung der Bindung vollzieht sich durch eure Kinder auf verschiedene Art und Weise, indem sie nicht lernen wollen, so wie ihr wollt, indem sie bewußt Wege einschlagen, die euch Sorgen bereiten, und vieles mehr. Sie versuchen dadurch, sich von euch zu distanzieren, euch zu zeigen, daß sie eine eigene Persönlichkeit sind.

Glaubt Mir, Meine Geliebten, alles, was euch widerfährt, in der Familie, am Arbeitsplatz oder sonst um euch herum, **nichts ist Zufall!** Alles ist Reaktion, alles geschieht zu eurer Erkenntnis, zu eurem Fortschritt. Wenn ihr bewußt durch eure Tage wandelt, so können euch die zahlreichen Hinweise in jedem Augenblick helfen.

Jeder Mensch, gleich in welcher Lage er sich befindet, ist ein Kind des ALLERHÖCHSTEN, und in jedem Menschen, bin ICH allgegenwärtig und stehe in eurem Bruder, in eurer Schwester vor euch. Ganz gleich, wie diese Menschen handeln, ob sie nach eurer Auffassung im derzeitigen Leben versagt haben, ICH begegne euch durch diese Menschen und zeige euch den Spiegel, in dem ihr euch, während ihr ein Urteil fällt, betrachten sollt, denn beachtet, mit jedem Urteil, urteilt ihr über euch selbst!

Wie oft urteilt ihr über eure Mitmenschen und auch über eure Kinder? Mit jedem Urteil, Meine Geliebten, zementiert ihr das Verhalten eurer Mitmenschen. Diese Urteile bilden sich zu Vorurteilen heraus, und in diesen Vorurteilen seid ihr dann gefangen, steckt alle Menschen um euch herum - so wie ihr sagt - in eine gewisse Schublade und sehet das Licht nicht mehr, das in diesen Menschen für euch - und nur für euch - leuchtet, damit ihr zur Erkenntnis kommt.

Denkt über Meine Worte nach und beobachtet euch in den kommenden vierzehn Tagen, wie oft ihr noch über eure Nächsten urteilt, wie ihr sie klassifiziert, einteilt, wie ihr noch über den einen oder andern lächelt, über sein Gehabe stolpert - und dann schaut auf euch!

ICH bitte, daß ihr euch jeden Tag fünf bis zehn Minuten Zeit nehmt, wer möchte, auch länger, euch still in meditativer Haltung hinsetzt, euch in das Zentrum der GÖTTLICHEN Ordnung begeben, dieses Zentrum ist in der Steißbeingegend - es leuchtet rot, ein sanftes Rot, wie das Abendrot - und dieses Zentrum der GÖTTLICHEN Ordnung hilft euch, euer Inneres zu ordnen, eure Empfindungen in die GÖTTLICHE Liebe-Ordnung zu bringen, eure Gedanken, Worte und Werke in diesem GÖTTLICHEN Ordnungslicht zu überdenken.

Verwechselt die innere Ordnung nicht mit der äußeren Ordnung! Ein Beispiel: Wer übertrieben einem Zwang unterliegt, ständig zu putzen oder sich die Hände zu waschen, der übersieht ein entscheidendes Problem in seinem Inneren, das mit dieser Ordnung zu tun hat. Die innere Ordnung ist: Empfindungen, Gedanken, Worte und Werke in die Liebe zu heben; das, was ICH euch lehrte, die Schöpfung und eure Mitmenschen zu lieben, wie euch selbst. Mit dieser GÖTTLICHEN Ordnung werdet ihr bis zum Ende eures Lebens immer wieder kon-frontiert, denn sie ist die schwierigste Hürde.

Jeder negative Gedanke, jede negative Empfindung stört die innere GÖTTLICHE Ordnung, stört euer Bewußtseinszentrum, das im Uhrzeigersinn schwingt, das euch einigt mit der Erde zu euren Füßen. Mit jedem negativen Gedanken, mit jeder negativer Empfindung und jedem negativem Wort stürzt ihr in ein Chaos und stört die Harmonie in euch und um euch. Das von euch ausgelöste Chaos wirkt sich sofort in eurer Umgebung aus, getreu dem Gesetz: auf Aktion folgt Reaktion. Dieses Chaos wirkt wiederum auf euch zurück, denn eure Umgebung spiegelt nur euer Inneres wider. Seid ihr in Harmonie, ist alles um euch herum in Harmonie. Schwingt ihr in der Liebe, so breitet sich die Aura eures GÖTTLICHEN Ordnungsbewußtseins um euch herum aus und trägt euch selbst in höhere Bewußtseinsbereiche.

So beginnt jetzt sehr ernst eure Empfindungen, Gedanken, Worte und auch die Werke zu überprüfen, nach und nach wird eure Aura durchstrahlt und verliert alle dunklen Blitze an Zorn und Ärger, und ICH kann durch euch wirken und das vollbringen, was ICH vollbracht habe und noch mehr.

Gleichzeitig möget ihr euch die nächsten fünf Jahre vornehmen! Die Zeit drängt, und ICH möchte mit euch weiterwandern, damit ihr Mich in euch vernehmt. Schon jetzt führe ICH euch durch Impulse, schon jetzt hört ihr da und dort Mein liebendes WORT in euch. Freie Brüder und Schwestern wünsche ICH Mir, die nur sich selbst verantwortlich sind und diese Verantwortung mit Freude tragen und dadurch im Licht der Ewigkeit, der Liebe, wirken.

Der Abend ist fortgeschritten, die Nacht ist hereingebrochen. Für euch jedoch soll die innere Sonne scheinen und immer mehr an Glanz gewinnen, eine Sonne, die euch den Weg ausleuchtet, auch wenn es manchmal noch so dunkel scheint, die Dunkelheit muß sein, damit ihr das Licht schätzen lernt. So müssen auch die Tiefen sein, damit ihr euch der Höhen erfreut. So kommt, und laßt uns weiterwandern!

Mein Segen, Meine Liebe und Mein Friede ist wahrlich in euch und mit euch.

Amen

